

Lehren und Lernen, Teil 1

des obligatorischen Bausteins im Basismodul
„Professionelle Lehrkompetenz für die
Hochschule“

Termin:

07./ 08. März 2022

Tag 1: 9 - 18 Uhr; Tag 2: 9 - 16 Uhr

Sofern es die Situation zulässt, wird eine
Präsenzveranstaltung fokussiert; sollte es
notwendig sein, wird diese auch in einem
online Format angeboten.

Raum: WS-A 301

Referent/in

Dagmar Schulte / Martin Mürmann

Veranstalter:

Universität Siegen

Zentrum zur Förderung der Hochschullehre
Weidenauer Straße 118, 57068 Siegen

Zahl der Teilnehmer*innen:

max. 12

Akademische Lehreinheiten:

insgesamt 44 AE

Modul und Themenfeld:

I Basis

Lehren und Lernen

Kostenbeitrag:

Für Lehrende der Universität Siegen fällt ein
Materialkostenbeitrag für den gesamten
Baustein in Höhe von 40,-€ an.

Bemerkungen:

Allen Teilnehmer*innen geht rechtzeitig vor
Beginn der Veranstaltung eine schriftliche
Bestätigung mit weiteren Informationen zu.

**Die Teilnahme an Teil 1 setzt die Teilnahme an
Teil 2 sowie der zwischen beiden Teilen
liegenden Praxisphase voraus. Teil 2 findet am
18./ 19. Juli 2022 statt.**

Struktur

Bei dieser mehrteiligen Veranstaltung handelt es sich
in Siegen um den Kern des Basismoduls des
Weiterbildungsprogramms „Professionelle
Lehrkompetenz an Hochschulen“. Die Veranstaltung
besteht aus zwei jeweils zweitägigen Workshops und
einer zwischen den Workshops liegenden Praxisphase.
„Lehren und Lernen“ ist als Einstieg in die
hochschuldidaktische Weiterbildung konzipiert und
richtet sich an Lehrende aller Fächer. Die Workshops
sind jeweils ganztägig; Teil 1: 9.00-18.00 / 9.00-16.00
Uhr; Teil 2: 9.00-17.00 / 9.00-17.00 Uhr. Dazu
kommen während der Vorlesungszeit individuell
vereinbarte Zeiten für kollegiale Hospitationen sowie
ein vierstündiger Termin für die „Kollegiale Beratung“.
Ziele der Veranstaltung sind die Erweiterung des
didaktischen Repertoires und die Anregung von
Neugier und Experimentierfreude im Alltag
akademischen Lehrens und Lernens.

Bestandteil	Format	AE
Teil 1	Zweitägiger Workshop	16
Praxisphase	semesterbegleitend: a) Lehrexperimente b) gegenseitige Veranstaltungs- hospitationen c) kollegiale Fallberatung d) schriftliche Reflexion	12
Teil 2	Zweitägiger Workshop	16

Inhalt

Dazu sollen die Teilnehmer/innen Kompetenzen erwerben,

- + Lehre aus der Perspektive der Studierenden und des Lernens zu betrachten und entsprechend auszurichten
- + lernförderliche und –hinderliche Aspekte der Gestaltung von Lehre zu identifizieren
- + ihr eigenes und das Lehrhandeln anderer unter didaktischen Aspekten zu reflektieren
- + lösungsorientiert Probleme aus dem akademischen Lehralltag zu besprechen
- + lernförderliche Elemente für verschiedene Lernsituationen von Lehrveranstaltungen auszuwählen und zu implementieren
- + Lehrziele (als Learning Outcomes) für ihre Veranstaltung festzulegen
- + ihr eigenes Rollenverständnis als Lehrende zu reflektieren und zu formulieren
- + sich auf eine experimentelle Haltung in Bezug auf Innovation in der Lehre einzulassen

Inhaltlich werden in beiden Workshops in einem breiten Themenspektrum grundlegende Aspekte des Lehrens und Lernens bearbeitet. Der Fokus liegt dabei auf alltagstauglichen, praktischen Anregungen, die sich in möglichst vielen Disziplinen variabel umsetzen lassen.

- + Wie funktioniert „Lernen“? Was fördert Lernmotivation? Was heißt das für „Lehren“?
- + Diagnose von Problemen des Lehrens und Lernens an der Universität und Entwicklung von Lösungsmöglichkeiten
- + Gestaltung von Anfangs- und Schlussphasen einer Veranstaltung

- + Elemente kompetenzorientierter Veranstaltungsplanung (v.a. Formulierung von Lehrzielen)
- + Aktivierende Methoden in der Lehre
- + Reflexion didaktisch-methodischen Handelns anhand von Simulationen und kollegialen Beratungen von Lehrsituationen der Teilnehmer/innen
- + Lehrkonzeptionen von Hochschullehrenden; Reflexion des eigenen Rollen- und Selbstverständnisses als Lehrende/r

Die Praxisphase besteht aus

- + der Planung und Durchführung einer Lehrveranstaltung (Einzelsitzung),
- + Hospitation von mindestens zwei Lehrveranstaltungen anderer Lehrender
- + kollegialen Feedbackgesprächen im Anschluss an die Hospitationen und kollegialer Beratung von Praxissituationen aus der Lehre
- + schriftliche Reflexion der Hospitationen und der kollegialen Beratung

Anmeldung

hochschuldidaktik@zfh.uni-siegen.de